

Geschäftsentwicklung des Sozialgerichts Detmold im Jahr 2022

Im Kalenderjahr 2022 gingen bei dem Sozialgericht Detmold insgesamt **5910** Rechtsbehelfe (Klagen und Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz) neu ein. Das waren **1693** weniger als im Vorjahr (- **22,3 %**).

Das Sozialgericht konnte 2022 insgesamt **7148** Verfahren beenden (-**11,53 %**). Am Jahresende 2022 waren bei dem Sozialgericht **10433** unerledigte Verfahren anhängig. Im Vergleich zum Vorjahr sank der Bestand um **10,6** Prozent.

Erfolgsquoten

Von den erledigten Klagen, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren, endeten für diesen Personenkreis bei dem Sozialgericht Detmold im Kalenderjahr 2022

	alle Klagen	SGB II (AS)
mit vollem Erfolg	20,51 %	9,71 %
mit teilweisem Erfolg	23,76 %	21,13 %
ohne Erfolg	49,65 %	57,59 %
auf sonstige Art	6,07 %	11,56 %

Die Versicherten und Leistungsberechtigten obsiegten damit in 4,4 von 10 Verfahren zumindest teilweise. Die Erfolgsquote (alle Klagen) stieg - verglichen mit dem Vorjahr um 8,15 Prozent auf 44,28 % (Vorjahr: 36,13 %). Im Bereich der Grundsicherung für Arbeitssuchende (AS) hatten Erfolg 30,84 Prozent und erfolglos waren 58 %.

Die durchschnittliche Laufzeit eines Klageverfahrens betrug 18,0 Monate (Vorjahr: 15,4 Monate) und im einstweiligen Rechtsschutz 1,3 Monate (Vorjahr: 1,7 Monate).

Übersicht über die Geschäftsentwicklung in den Sachgebieten

Sachgebiet Klagen + einstweiliger Rechtsschutz	Eingänge 2021	Eingänge 2022	Veränderu ngen +/-	Veränderu ngen in %
Krankenversicherung	2752	1527	-1225	-44,5
Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	3	4	+1	+33,3
Pflegeversicherung	286	312	+26	+9,09
Unfallversicherung	381	350	-31	-8,14
Rentenversicherung	1303	995	-308	-23,64
Arbeitslosenversicherung	362	254	-108	-29,83
Grundsicherung für Arbeit (AS)	1069	968	-101	-9,45
Sozialhilfe	284	288	+4	+1,41
Asylbewerberleistungsgesetz	40	83	+43	+107,5
Versorgungs- u. Entschädigungsrecht	44	48	+4	+9,09
Schwerbehindertenrecht SGB IX	1041	947	-94	-9,03
Kindergeldrecht	8	10	+2	+25
Erziehungs- und Elterngeldrecht	6	11	+5	+83,33
Angelegenheiten nach § 6a BKG	14	10	-4	-28,57
Sonstiges	10	13	+3	+30
Gesamt	7603	5820	-1783	-23,45

Prozesskostenhilfeanträge

Im Vergleich zum Vorjahr sank die Zahl der Anträge auf Prozesskostenhilfe (PKH) um 54 auf 1146. Dies ist –verglichen mit 2021- eine Abnahme um 4,5 %. Damit wurde in 19,4 % der erstinstanzlichen Verfahren um Prozesskostenhilfe nachgesucht.

Von den Prozesskostenhilfeanträgen, die das Sozialgericht im Jahr 2022 beschieden hat (1146) hatten 953 Erfolg (83,2 %).

**Entwicklung der SGB II und SO-Klagen (Eingänge/Erledigungen)
für die Jahre 2007-2022**

AS	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2020	2021	2022
Eingänge	2443	2761	2977	2810	2720	2222	2237	2155	1997	1940	1348	1069	968
Erledigungen	2068	2733	2657	2598	2677	2553	2220	2259	1602	1853	1434	1228	1297

So	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2020	2021	2022
Ein- gänge	447	437	391	326	391	332	336	350	390	464	303	284	288
Erledi- gungen	425	399	392	359	405	321	275	334	313	428	325	288	332

Einstweiliger Rechtsschutz 2022

Im Kalenderjahr 2022 gingen bei dem Sozialgericht Detmold insgesamt **283** Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz neu ein. Das waren 38 weniger als im Vorjahr (-11,84%). Insgesamt konnte das Sozialgericht 2022 **292** Verfahren auf einstweiligen Rechtsschutz beenden (Vorjahr: **324**).

	Eingänge	Erledigungen
Grundsicherung für Arbeitsuchende	162	165
Sozialhilfe	38	42
Krankenversicherung	34	35